



Sunaulo Sansar

Non-Governmental Organization

Lazimpat, Kathmandu, Nepal

Govt. Reg. No. 24788

PAN No. 302883925

www.sunaulosansar.org * info@sunaulosansar.org

Erdbebenhilfe Nepal

Nachhaltigkeitsüberblick



1. Ausgabe vom 8. August 2015

Impressum: Sunaulo Sansar NGO, Sabine Pretsch

Inhaltsverzeichnis Nachhaltigkeitsüberblick

1. Vorwort
2. Überblick Spendeneingänge "Sunaulo Erdbebenhilfe"
3. Sachspenden
4. Bisherige Sofortmaßnahmen
5. Vorhaben / Planungen für den Wiederaufbau
6. Projektgruppe "Wiederaufbau"
7. Spendenbescheinigungen
8. Ausblick

1. VORWORT

Seit dem ersten Erdbeben in Nepal am 25. April 2015 sind exakt 15 Wochen (105 Tage / 3 1/2 Monate / 2520 Stunden) vergangen.

Wir möchten Sie heute mit dem 1. Nachhaltigkeitsüberblick über unsere bisherigen Sofortmaßnahmen sowie über die weiteren Planungen und Vorhaben im Hinblick auf den Wiederaufbau informieren.

Durch eine regelmäßige Berichterstattung und Informationen möchten wir den Spendeneinsatz transparent machen. Alle Mitglieder, Volontäre und wir selbst sind für unsere Hilfsorganisation ehrenamtlich tätig. Mögliche Verzögerungen in der Veröffentlichung von Berichten bitten wir deshalb zu entschuldigen. Bei Informationsbedarf aller Art können Sie sich gerne an uns wenden. Wir sind für jegliches Feedback und für jeden Austausch offen und dankbar.

An dieser Stelle möchten wir uns für das entgegengebrachte Vertrauen bei allen Spendern, Mitgliedern, Volontären und engagierten Helfern ganz herzlich bedanken. Wir sind nach wie vor überwältigt von all der Anteilnahme, den Spenden, den zusprechenden Worten und den vielen Aktionen für Nepal. Das ist einfach großartig.

Hinweis:

Da wir eine lokale Hilfsorganisation mit Sitz in Kathmandu, Nepal sind, werden sämtliche Vorgänge in Nepali Rupee (NPR) erfasst. Um Ihnen die Übersicht zu erleichtern, weisen wir Beträge in diesem Bericht in NPR und in EUR aus. Für die Umrechnung haben wir einen Durchschnittswchselkurs von 1 EUR = 110 NPR zu Grunde gelegt. In den nachstehend aufgeführten Tabellen sind Währungsdifferenzen nicht auszuschließen.

Sunaulo Sansar NGO

Temba Gyalbo Tamang
- 1. Vorsitzender -

Sabine Pretsch
- Public Relations Manager –

2. ÜBERBLICK SPENDENEINGÄNGE "SUNAULO ERDBEBENHILFE"

Für die **Sunaulo Erdbebenhilfe** gingen bis zum **07.07.2015** folgende Spenden ein:

Eingang über	EUR	NPR
Konto der Deutsch-Nepalische Hilfsgemeinschaft Stuttgart (DNH)	116.363,94	12.800.033,00
Konto Tembas Nepal Trek (TNT)	3.935,00	432.850,00
Konto S. P.	16.745,00	1.841.950,00
Konto J.O. (CHF 29.741,00)	27.799,50	3.057.945,00
Barspenden in EUR übergeben	11.220,00	1.234.200,00
Barspenden in NPR übergeben	2.218,18	244.000,00
GESAMT	178.281,62	19.610.978,00
davon zweckgebundene Spenden (TNT Team, Medizin, Dorf Langtang, Kinder, Schule)	23.450,00	2.579.500,00
davon Spenden ohne Zweckbindung	154.831,62	17.031.478,00
Totalkosten für die bisherigen Sofortmaßnahmen (Ziffer 4 d.))	33.210,13	3.653.896,50

Mittlerweile sind weitere Spendeneingänge zu verzeichnen. Ein Überblick darüber wird in dem nächsten Nachhaltigkeitsbericht gegeben.

3. SACHSPENDEN

Zusätzlich zu den Geldspenden sind folgende Sachspenden eingegangen:

Janine Osterwalder, Schweiz:

Hilfsgüter im Wert von CHF 3.259,00 für die Langtang Region am 08.05.2015.
Details können der beigefügten 1. Spenden-Info von Janine entnommen werden.

Fa. Würth, Künzelsau (Initiative durch J.B.):

170 Zeltplanen (Abwicklung der Sachspende erfolgte über die DNH) konnten wir zusammen mit der DNH am 27.05.2015 im Zollgebäude von Kathmandu entgegen nehmen.

Dr. Walter & Sigrid Rohrer, Neckargemünd:

13 Isomatten, 11 Planen, 11 Schlafsäcke, 26 Zelte und 145 Decken konnten wir in 8 blauen Fässern und einem Karton am 25.05.2015 im Zollgebäude von Kathmandu in Empfang nehmen.

Ayurveda Health Home, Kathmandu:

100 Fleece-Decken für die Langtang Region wurden uns am 27.05.2015 von Dr. Rishi Koirala und Badri Koirala übergeben.

Wir bedanken uns nochmals ganz herzlich bei den Spendern für die großartige Unterstützung.

4. BISHERIGE SOFORTMASSNAHMEN

a.) Hilfsgüter Transport Langtang Region und Kavre Distrikt (11.05. bis 15.05.2015):

Insgesamt wurden 12 Dörfer (Thulo Bharku, Sano Bharku, Brabal, Old Shafru Bensi, New Shafru Bensi, Komin, Upper Thulo Shafru, Lower Thulo Shafru, Nagarkoti, Upper Gre, Lower Gre und Shjo) in der Langtang Region, Rasuwa Distrikt, sowie das Dorf Thulo Parsel im Kavre Distrikt mit Hilfsgütern versorgt. Mit der nachfolgenden Darstellung möchten wir einen Überblick über die Menge und die einzelnen Kosten (Durchschnittswerte) der Hilfsgüter geben:

Hilfsgut	Menge	Durchschnittspreis pro Maßeinheit in EUR	Durchschnittspreis pro Maßeinheit in NPR
Reis (748 Säcke a 30/25 Kg)	22.215 kg	13,15	1.447,00
Linsen	165 kg	1,41	155,00
Salz	455 kg	0,15	17,00
Zucker	580 kg	0,50	55,00
Öl	705 Liter	1,10	120,00
Tee	13 Packungen	2,64	290,00
Plastikplanen	326 Stück	40,86	4.495,00

Folgende Gesamtkosten (inkl. Transporte) sind entstanden:

<u>EUR</u>	<u>NPR</u>
25.302,03	2.783.223,00

b.) Hilfsgüter Transport Langtang und Everest Region (28.05. bis 03.06.2015):

Insgesamt wurden drei Dörfer (Brabal, Thulo Shafu und Shafu Bensi) in der Langtang Region, Rasuwa Distrikt sowie ein Dorf im Solukhumbu und ein Dorf in Okhaldunga (Everest Region) mit Hilfsgütern versorgt.

Die nachfolgende Tabelle soll einen Überblick über die Menge und die einzelnen Kosten (Durchschnittswerte) der Hilfsgüter geben:

Hilfsgut	Menge	Durchschnittspreis pro Maßeinheit in EUR	Durchschnittspreis pro Maßeinheit in NPR
Zeltplanen	127 Stück	9,44	1.038,72
Fleece-Decken	100 Stück	9,09	1.000,00
Reis (3 Säcke)	90 kg	13,77	1.515,00
Nägel		10,27	1130,00

Folgende Gesamtkosten (inkl. Cargo, Transporte, Bau Behelfs-Toilette) sind entstanden:

<u>EUR</u>	<u>NPR</u>
6.967,08	767.157,50

c.) Verschiedene Sofortmaßnahmen (02.05. bis 21.06.2015):

In dem oben genannten Zeitraum erfolgten Sofortmaßnahmen in Form direkter Finanzhilfen bedürftiger Familien, medizinischer Versorgung (Helikopter-Transport / Krankenhaus) sowie der Spende eines Wassertanks für das Dorf Khokana.

Folgende Gesamtkosten (inkl. Transporte) sind entstanden:

<u>EUR</u>	<u>NPR</u>
941,02	103.516,00

d.) TOTALKOSTEN gem. lit. a) bis c.):

<u>EUR</u>	<u>NPR</u>
33.210,13	3.653.896,50

5. VORHABEN / PLANUNGEN WIEDERAUFBAU

Mit unserem Spendenaufruf „Erdbeben in Nepal“ sammeln wir für den Wiederaufbau von Häusern (TNT Team Mitglieder & Familien sowie Dörfer in der Langtang Region) sowie für die Unterstützung bei Krankenhausrechnungen und Medikamenten von besonders schwer betroffenen Angehörigen und Familien.

Spenden, die zweckgebunden sind und für den Wiederaufbau der Häuser unserer TNT Team Mitgliedern, der Unterstützung zum Wiederaufbau einer Schule, dem Dorf Langtang sowie für Medikamente vorgesehen sind, werden selbstverständlich für den angegebenen Zweck eingesetzt. Eine Bestandsaufnahme der Häuser unserer TNT Team Mitarbeiter sowie die jeweilige Dokumentation mit Foto erfolgten bereits im Mai/Juni. Sobald die Maßnahmen für den Wiederaufbau beginnen können, werden wir darüber gesondert berichten.

Eine Unterstützung seitens der nepalesischen Regierung für den Wiederaufbau der Häuser ist nur in geringem Maße zu erwarten. Nach den Erdbeben wurde den Betroffenen ein Betrag in Höhe von NPR 200.000,00 (ca. EUR 1.800,00) zugesagt. Bis heute sind lediglich NPR 7.000,00 (ca. EUR 64,00) für Essen und NPR 15.000,00 (ca. EUR 136,00) für Notunterkünfte ausbezahlt.

Nach Evaluierung der Gesamtsituation in Nepal (insbesondere in der Langtang Region) und unter Berücksichtigung des uns derzeit zur Verfügung stehenden Spendenvolumens werden wir aktiv beim Wiederaufbau des Dorfes Brabal in der Langtang Region, Distrikt Rasuwa, mitwirken.

Das Dorf Brabal ist mit 31 Haushalten und 115 Einwohnern überschaubar. Das Brabal liegt im Rasuwa Distrikt, Langtang Region, auf 2.280 m Höhe. Beim Erdbeben wurden 87 % der Häuser komplett zerstört. Die Bewohner leben bis zum Ende der Monsun-Jahreszeit in Notunterkünften. Die Bestandsaufnahme aller Häuser mit Fotos und Einzeldokumentation haben wir Anfang Juni vorgenommen. Im Moment werden durch unsere Projektgruppe „Wiederaufbau“ die Kosten für den Bau von Häusern pro Haushalt erörtert und kalkuliert. Außerdem werden verschiedene Vorschläge und Bauweisen von Häusern geprüft. Die Bauweisen wurden bereits in anderen erdbebengefährdeten Gebieten, wie z.B. Pakistan, erprobt.

Der Beginn des Wiederaufbaus kann frühestens Anfang Oktober nach Ende der Regenzeit beginnen. Bis dahin sind auch die neuen Regelungen der Regierung zum Wiederaufbau zu erwarten.

6. PROJEKTGRUPPE "WIEDERAUFBAU"

Unsere Hilfsorganisation Sunaulo Sansar wird durch 13 freiwillige Helfer aus der Schweiz im Projekt "Wiederaufbau" unterstützt. Die Projektgruppe setzt sich aus Bauingenieuren, Architekten, Zimmermännern, Geologen, Umweltwissenschaftlern und Marketingspezialisten zusammen.

Vom 03. bis 06.08.2015 fand der erste Volontär-Einsatz vor Ort statt. Die Ingenieur-Studenten sichteten das vorhandene Material, sortierten aus, nahmen Maß. Ihre Präsenz vor Ort vermittelte den Dorfbewohnern Zuversicht und Vertrauen.

7. SPENDENBESCHEINIGUNGEN

Wir möchten darauf hinweisen, dass Spenden bis zu EUR 200,00 ohne amtliche Spendenquittung mit dem Einzahlungsbeleg der Überweisung beim Finanzamt eingereicht werden können. Spenden über EUR 200,00 müssen über eine vom Spendenempfänger auszustellende Spendenbescheinigung nachgewiesen werden.

Wenn über das Konto der DNH gespendet wurde und die Adresse der Spender vorliegt, stellt die DNH Spendenbescheinigungen (voraussichtlich zum Januar 2016) aus.

Sollten Sie dazu Rückfragen haben, stehen wir Ihnen für weitere Auskünfte unter **info@sunaulosansar.org** gerne zur Verfügung.

8. AUSBLICK

In Nepal kann es aufgrund fehlender Planungen, Struktur und Koordination oftmals zu schnellen Veränderungen von Gegebenheiten und Situationen kommen. Wir möchten uns aus diesem Grund vorbehalten, zusätzliche Projekte oder Hilfsmaßnahmen einzubeziehen oder unsere Planungen entsprechend anzupassen.

Änderungen oder Anpassungen unserer Hilfsmaßnahmen und Planungen werden gewissenhaft entschieden, sofern diese für erforderlich erachtet werden und im Hinblick auf den Spendenpool zu verantworten sind. Wir versichern Ihnen, dass wir mit den uns anvertrauten Spendengeldern verantwortungsbewusst und nachhaltig umgehen.

Wir freuen uns, dass unsere Webseite www.sunaulosansar.org in Kürze mit neuem Layout online gehen wird. Zu gegebener Zeit werden wir Sie darüber gesondert informieren.

Weitere Detailinformationen zu unseren Sofortmaßnahmen und Vorhaben sind unseren Rundbriefen (werden auf der neuen Webseite abrufbar sein) zu entnehmen. Als Anlage übersenden wir zusätzlich die beiden informativen Spenden-Infos von Janine, die unsere Projektgruppe "Wiederaufbau" koordiniert und uns hervorragend unterstützt.

Da Nepal nach den verheerenden Zerstörungen durch die Erdbeben noch sehr lange auf Hilfe angewiesen sein wird, möchten wir nochmals unser Spendenkonto bei der Deutsch-Nepalesischen Hilfsgemeinschaft e.V. (DNH), Stuttgart in Erinnerung bringen. Um eine direkte Zuordnung der Spenden zu gewährleisten, bitten wir den Verwendungszweck "Sunaulo Erdbebenhilfe" anzugeben.

Deutsch Nepalesische Hilfsgemeinschaft e.V.
Commerzbank Stuttgart
IBAN: DE03 6008 0000 0182 4971 00
BIC: DRESDEFF600
Verwendungszweck: "Sunaulo Erdbebenhilfe"

Bitte senden Sie uns zur besseren Koordination eine kurze Nachricht unter info@sunaulosansar.org mit vollständiger Adresse und dem Spendenbetrag.

Herzlichen Dank für Ihr Vertrauen!!

NAMASTE!!!

